

Informationen zum Hygienekonzept

für die **BAUFACHMESSE ZWICKAU 2020** / Stadthalle Zwickau

Vorbereitung der Durchführung der BAUFACHMESSE ZWICKAU gem. der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 14.07.2020 §4 (4) 5. Durchführung von Veranstaltungen und §5 Untersagung von Großveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen sowie der Allgemeinverfügung Vollzug des Infektionsschutzgesetzes: Anordnung von Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus vom 14.07.2020.

Zeitplanung:

Durchführung der BAUFACHMESSE ZWICKAU

Termin 25.-27.09.2020 täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Aufbau 23.-24.09.2020

Abbau 27.-28.09.2020

Ort: Stadthalle Zwickau, Bergmannsstr. 1, 08056 Zwickau

Auf- und Abbauphase der Messe

- > Für den Messeaufbau werden anstatt 1 Aufbautag in den Vorjahren 2 Aufbautage und 2 Abbautage angesetzt, um die Auf- und Abbausituation zu entzerren. Der Zutritt für Aussteller/Messebauer erfolgt über den Hintereingang der Stadthalle. Nach erfolgter Anmeldung und Registrierung (Kontaktverfolgung) kann der Aufbau über die einzelnen Türen der Stadthalle erfolgen. Hier wird ein erhöhter Bedarf an Einweisungspersonal zur Verfügung gestellt.

Durchführung/Messtage

- > Die Aussteller sind im Vorfeld der Messe verpflichtet, das an den 3 Messtagen vor Ort tätige Standpersonal zu benennen. Der Zutritt des Standpersonals kann eine Stunde vor Öffnung der Messe über den Hintereingang erfolgen. Hier wird eine Zählung und Kontrolle des Personals durchgeführt.
- > Mit Öffnung der Messe ist der Zutritt für Aussteller und Besucher nur noch über den Haupteingang möglich. Der Ein- und Ausgang wird über getrennte Türen betrieben. Die Nachverfolgbarkeit der Besucher erfolgt über eine telefonische Registrierung. Der Besucher muss sich vor Betreten der Messehalle über eine von der Kultour Z. GmbH geschaltete und am Eingang publizierte Rufnummer durch einen Anruf (Speicherung der Rufnummer zur Kontaktverfolgung) registrieren. Diese Registrierung muss bei Einlass kontaktlos vorgezeigt werden. Sollte ein Besucher nicht über ein Mobiltelefon zur Registrierung verfügen, so kann er diese auch in Papierform (1 Registrierungsbogen pro

Besucher) datenschutzkonform vornehmen. Die Löschung der Rufnummern und die Vernichtung der Registrierungen in Papierform erfolgt 4 Wochen nach Messetermin.

- > Eine Besucherzählung und Regulierung der Obergrenze kann somit gewährleistet werden.
- > Um die Abstandsregeln mit einem Mindestabstand von 1,50 m zu unterstützen setzen wir Bodenmarkierungen ein. Der Mittelgang in der Messehalle wird auf 4 m vergrößert. Alle anderen Gänge mit einer Breite von 2 m werden als Einbahnstraßen betrieben. Dies wird an den jeweiligen Gängen mit einem Wegeleitsystem kenntlich gemacht. Um die Abstandsregeln mit einem Mindestabstand von 1,50 m zu unterstützen setzen wir Bodenmarkierungen an neuralgischen Stellen ein.
- > Im Eingangs-, Hallenbereich und in den WC-Anlagen stehen ausreichend Desinfektionsspender zur Verfügung.
- > Die Sanitäreinrichtungen für die Gäste befinden sich im Foyer und im Hallenumlauf. Die Sanitäreinrichtungen werden einmal am Tag desinfiziert und regelmäßig gereinigt. Es wird am Eingang auf eine maximale Personenzahl beim Betreten WC Anlagen hingewiesen und entsprechende Abstandsmarkierungen angebracht. Auch Kontaktflächen wie Handläufe und Türgriffe werden regelmäßig gereinigt.
- > Die Hygienevorgaben werden über Lautsprecherdurchsagen und Aushänge erläutert. Die Abstandshaltung wird über das Einlasspersonal gesteuert/beaufsichtigt und sollte somit eingehalten werden.

Vortragsräume

- > Der Vortragsraum befindet sich im 1. OG. Dieser wird über einen separaten Aufgang und Abgang betrieben (Einbahnstraße).
- > Die Bestuhlung (lt. Anlage) erfolgt unter Einhaltung des Mindestabstandes 1,50m immer in Zweier Gruppen. Die Teilnehmerzahl im Podium wird auf 25 Personen begrenzt.

Ticketverkauf/Zutritt zur Veranstaltung:

- > Der Eintrittskartenverkauf erfolgt über den Kassenbereich der Stadthalle. Dieser ist mit einer Glasscheibe abgetrennt. Es wird eine Abstandsmarkierung angebracht.
- > Die Eingangstüren bleiben sofern möglich geöffnet, damit nicht jeder Gast diese berühren muss.
- > Die Einlasskontrolle erfolgt nur über eine Sichtkontrolle der Tickets und dem Vorzeigen der Registrierung. Eine Besucherzählung wird vorgenommen.

Catering:


- > Das Catering wird durch den Pächter Großveranstaltungs- und Cateringservice Event GmbH Lichtenstein entsprechend den aktuellen für die Gastronomie geltenden gesetzl. Bestimmungen durchgeführt
- > Zusätzlich sollen ggf. Sitzplätze unter Einhaltung der Abstandsregeln angeboten werden
- > Das Konzept wird zwischen dem Caterer und Betreiber abgestimmt und entsprechend kontrolliert

Hygieneplan:

- > Jeder Mitwirkende, Mitarbeiter und Gast sollte beim Zutritt zur Location die Hände desinfizieren.
- > Bei der Bewerbung der Veranstaltung im Vorfeld verweisen wir auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Besucher mit Covid-19-Symptomen werden aufgefordert die Veranstaltung nicht zu besuchen.
- > Empfehlung zur Nutzung der Corona Warn-App
- > Alle WC-Anlagen sind mit Flüssigseife bzw. Seifenschaum in Spendern und Papierhandtuchspendern ausgestattet und werden einmal am Tag desinfiziert.
- > Die Räumlichkeiten der Stadthalle sind sehr gut klimatisiert. Im Hallenbereich ist die Zu- und Abluft im Volumenstrom regelbar. Im Maximalbetrieb können 4 Luftwechsel pro Stunde durchgeführt werden. Die Lüftungs- und Klimaanlage werden regelmäßig gewartet, die Anlagen in den WC´s sind wartungsfrei.

Das Hygienekonzept wird auf Aktualität geprüft und bei Änderungen der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung angepasst.

Zwickau, den 13.08.2020



Daniela Jung
Geschäftsbereichsleiterin
Messen und Ausstellungen